

E.ON startet Kraftwerksbau in Italien

DÜSSELDORF (Dow Jones)--Die E.ON AG, Düsseldorf, hat mit dem Bau ihres angekündigten Gas- und Dampfkraftwerk im norditalienischen Livorno Ferraris begonnen. Die 800-Megawatt-Anlage soll Anfang 2008 in Betrieb gehen. Mit dem neuen Kraftwerk steige E.ON in die Stromerzeugung in Italien ein und werde damit die Wettbewerbsfähigkeit in dem Land nachhaltig verbessern, erklärte E.ON-Energie-Vorstand Bernhard Fischer am Donnerstag anlässlich der Grundsteinlegung. Bisher ist E.ON in Italien lediglich im Stromvertrieb und -handel aktiv und setzt rund 2 Mrd Kilowattstunden pro Jahr ab.

Nach Einschätzung des Düsseldorfer Versorgers befindet sich der italienische Kraftwerkspark in einer drastischen Umbauphase. Viele veraltete Anlagen müssten noch stillgelegt werden. Zusätzliche Kapazitäten seien notwendig, um den steigenden Strombedarf des Landes zu decken. Die elektrische Leistung des neuen E.ON-Kraftwerks kann etwa eine Mio Haushalte mit Strom versorgen. Der Konzern investiert in die Anlage, **die von der Siemens AG errichtet wird** und einen Wirkungsgrad von 58% haben soll, rund 400 Mio EUR.

<http://www.faz.net/d/invest/meldung.aspx?id=28925249>

Hält sich Siemens deshalb mit der Vermarktung ihres Erdleitungsproduktes "gasisolierte Leitungen (GIL)" zurück?